



UNSER LANZENKIRCHEN

die Gemeinde-Information

1

Februar
2013



Foto: Tomsich

Feuerwehrjugendtreffen. Lanzenkirchen steht Großes bevor – mehr als 5.000 Jungflorianis aus ganz Niederösterreich werden von 4. – 7. Juli in der Gemeinde erwartet. Unsere Feuerwehren und vor allem die Jugendfeuerwehr Kleinwolkersdorf freuen sich schon auf diese Veranstaltung. Am Bild – oberste Reihe: Matthias Bernhard, Daniel Binner, Matthias Filz, Marcel Eidler, Niklas Friedbacher, Benjamin Prager, Julian Kiefer; mittlere Reihe: Antoine Hunger, BI Siegfried Ischlstöger, LM Corinna Pock, Bgm. Bernhard Karnthaler, Vbgm. Heidi Lamberg, OBI Manfred Landl; vorderste Reihe: Katharina Siegl, Kerstin Scherz, Matthias Riegler, Patrick Breitsching, Franziska Panholzer, Andreas Fingerlos. Weitere Infos zum Feuerwehrjugendtreffen gibt es ab sofort unter www.ff-kleinwolkersdorf.com.

Landtagswahl 3. März 2013

Alle Informationen über die Kandidaten aus der Gemeinde, Sprengel, Wahlzeiten und Wahlkarten auf den Seiten 4 & 5.

MedAustron: Bgm. Karnthaler zu Besuch im Krebsforschungszentrum

Im Zuge eines feierlichen Festaktes wurde die Ionenquelle für MedAustron vom Generaldirektor der Europäischen Organisation für Kernforschung CERN, Prof. Dr. Rolf-Dieter Heuer, an Landeshauptmann Erwin Pröll übergeben. Damit konnte ein weiterer wesentlicher Schritt zur Realisierung des Krebsbehandlungs- und Forschungszentrums MedAustron in Wiener Neustadt gesetzt werden.

„MedAustron bedeutet einen Meilenstein in der Entwicklung des Gesundheits- und Forschungsstandorts Niederösterreichs. Bis zu 1.400 Patientinnen und

Patienten werden hier neue Hoffnung in ihrem Kampf gegen den Krebs finden. 160 hochqualifizierte Arbeitsplätze werden direkt bei Me-

dAustron entstehen, weitere 100 Arbeitsplätze im Umfeld durch Zulieferer, Beherbergungsbetriebe und Spin-offs“, hob Erwin Pröll hervor.



Zu Besuch im „Herzstück“ von MedAustron: Bürgermeister Bernhard Karnthaler und GGR Michael Nistl (Katzelsdorf)

Welche Schritte nun am Weg bis zur ersten Patientenbehandlung noch gesetzt werden müssen, erklärten die Geschäftsführer der EBG MedAustron, Thomas Friedrich und Bernd Mößlacher: „Wir werden Ende 2015 mit den ersten Patientenbehandlungen starten, und dann das Zentrum bis zum geplanten Vollbetrieb im Jahr 2020 sukzessive ausbauen.“

Beim Lanzenkirchner Wirtschaftsempfang am 21. Februar im Gemeindesaal werden die Verantwortlichen des Projekts MedAustron einen detaillierten Einblick in das Projekt geben.

WEHR

Meine Gemeinde sorgt dafür...

...dass ich mich sicher fühlen kann.

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindebund.at



Fasching im Gemeindesaal: Deko von der Neuen Mittelschule

Unter der Leitung der FachlehrerInnen Reinprecht und Kaufmann gestalteten die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen der Neuen Mittelschule die Faschingsdekoration für den Gemeindesaal. Es sind wirklich wunderbare Kunstwerke entstanden, die

in Zukunft unseren Gemeindesaal im Fasching schmücken werden. Die Zusammenarbeit der Neuen Mittelschule mit der Gemeinde stand bei diesem Projekt im Vordergrund. Herzlichen Dank an die Lehrerinnen und SchülerInnen.

Arbeitsgespräche mit den Landesräten



Ein guter Draht zum Land ist wichtig: Deshalb treffen sich Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg und weitere Vertreter aus Lanzenkirchen regelmäßig mit Mitgliedern der NÖ. Landesregierung. Im Jänner standen Gespräche mit Landesrat Karl Wilfing (Bildung und Verkehr; oben) und Landesrätin Barbara Schwarz (Familien, Soziales und Arbeit) auf dem Programm.



Neue SPÖ-Gemeinderätin angelobt. Da SPÖ-Gemeinderat Valentin Schieder sein Amt als Gemeinderat im November niedergelegt hat, wurde Brigitte Tauchner-Hafenschner bei der letzten Gemeinderatssitzung als Nachfolgerin angelobt.

Bürgermeister
**BERNHARD
KARNTHALER**



Liebe Lanzenkirchnerinnen, liebe Lanzenkirchner!

Heutzutage wissen wir mit einem Fingerschnipser auf unserem Smartphone, was in der Welt passiert. Wir chatten via Facebook und sind rund um die Uhr am laufenden, was unsere Freunde gerade machen. Umso wichtiger ist es, auch bei der Bürgerinformation neue Wege zu gehen. Schließlich wollen wir auch möglichst schnell wissen, was in unserer Heimatgemeinde passiert.

In diesem Sinne haben wir unsere Gemeindezeitung zu einem zeitgemäßen und informativen Medium gemacht. Auch die Homepage unserer Gemeinde wird Schritt für Schritt optimiert und soll damit noch bürgerfreundlicher werden. Darüber hinaus haben wir einen Newsletter („News aus Lanzenkirchen“) eingerichtet, der im Zwei-Wochen-Rhythmus erscheint. Wer sich für diesen Newsletter anmelden will, kann das unter buergermeister@lanzenkirchen.gv.at oder direkt am Gemeindeamt tun.

Moderne Kommunikation ist die eine Seite. Noch ein bisschen wichtiger ist die insgesamt positive Entwicklung, die unsere Marktgemeinde nimmt. Diese positive Entwicklung ist, das sollten wir nie vergessen, eng an die Entwicklung des Landes NÖ geknüpft. Die guten Kontakte, im speziellen zu

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, und die laufende Unterstützung durch das Land NÖ haben viele Projekte in Lanzenkirchen erst möglich gemacht. Und ich bin überzeugt, dass wir mit der nötigen Klarheit und Sicherheit auch in Zukunft gemeinsam mit dem Land NÖ unseren erfolgreichen Weg für Lanzenkirchen gehen werden.

Ich möchte an dieser Stelle auch Dankeschön sagen beim unabhängigen Personenkomitee „Initiative Bernhard Karnthaler“. Hier haben sich Menschen aus der Region, aus allen Lebensbereichen und über alle Parteigrenzen hinweg zusammengetan, um meine Arbeit zu unterstützen. Ich darf sagen: Dieser Zuspruch gibt mir persönlich unglaublich viel Kraft und Energie, um mich für unsere Heimat noch mehr ins Zeug zu legen.

Noch ein Wort zur Landtagswahl am 3. März: Das Recht, frei entscheiden zu können, ist in unserer Welt leider noch immer keine Selbstverständlichkeit. Umso wichtiger ist es, dass wir von unserem demokratischen Recht Gebrauch machen. Deshalb meine Bitte speziell an die Jungwähler: Nutzt die Chance, eure Meinung zu sagen!

Euer Bürgermeister
Bernhard Karnthaler

Landtagswahl 2013:

Alles, was Sie wissen müssen

Datum: Sonntag, den 3. März 2013 • von 7.30 bis 15.00 Uhr

Wahlsprenkel I:

Lanzenkirchen bis zur Leitha und Haderswörth, ausgenommen Am Spitz

Wahllokal:

Amtshaus in Lanzenkirchen, Schulgasse Nr. 63

Wahlsprenkel II:

Kleinwolkersdorf und Schwanengasse, Katzelsdorferstraße, Wr. Neustädterstraße

Wahllokal:

Gasthaus Art, Kleinwolkersdorf, Wr. Neustädterstraße 29

Wahlsprenkel III:

Haderswörth-Siedlung, die Häuser südlich und westlich der Bahnlinie und Am Spitz

Wahllokal:

Pfarrsaal Föhrenau, Kirchengasse 171

Wahlsprenkel IV:

Frohsdorf, Ofenbach und die Häuser östlich der Leitha

Wahllokal:

Grandhotel NÖ Hof, Frohsdorf-Hauptstraße 275

Wichtig: Die „Amtliche Wahlinformation“, (enthält Name, Wahlsprenkel, Wahllokal und Wahlzeit des Wahlberechtigten), welche Ihnen von der Marktgemeinde Lanzenkirchen für die Landtagswahl 14 Tage vor dem Wahltermin zugesandt wird, muss am Wahltag unbedingt mitgenommen werden.

WANN UND WIE KANN MAN WÄHLEN ?

- am Wahltag im zuständigen Wahllokal
- am Wahltag in jedem Wahlkartenlokal in NÖ – nur mit Wahlkarte
- per Briefwahl mit Wahlkarte – diese muss spätestens am 3. März 2013, 6.30 Uhr, bei der Gemeindewahlbehörde oder bis Wahlschluss im zuständigen Sprengelwahllokal einlagen
- vor der „fliegenden Wahlbehörde“, wenn Krankheit des Wählers/der Wählerin vorliegt und er/sie den Besuch der Wahlbehörde anfordert (nur mit Wahlkarte)

Achtung: Wenn eine Wahlkarte ausgestellt wird, kann der Wähler/die Wählerin NUR mit dieser Wahlkarte sein bzw. ihr Wahlrecht ausüben.

WAHLKARTEN:

Sie können bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, mündlich (nicht telefonisch) oder schriftlich (Fax oder E-Mail) die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen. Wenn Sie eine Wahlkarte mündlich beantragen, benötigen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Pass, Führerschein). Wenn Sie Ihre Wahlkarte schriftlich beantragen, müssen Sie Ihre Identität auf andere Weise glaubhaft machen (z.B. durch Angabe der Passnummer, durch Vorlage der Ablichtung eines Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde).

Endtermin für Anträge auf Ausstellung der Wahlkarte:

schriftlich: Mittwoch, 27. Februar 2013

mündlich: Freitag, 1. März 2013, 12.00 Uhr

Kandidaten aus Lanzenkirchen



HEINRICH KODERHOLD

- Studium der Publizistik und Politologie,
- Ausbildung zum Exportkaufmann,
- seit vielen Jahren erfolgreich im internationalen Export- und Vertriebsmanagement
- seit 1994 Unternehmer (One-Stop-Shop)
- Politische Zielsetzung: Mit Hilfe der Werte „Wahrheit, Transparenz, Fairness“ zur nachhaltigen Sicherung des wirtschaftlichen Mittelstandes beitragen.

Heinrich Koderhold kandidiert im Bezirk auf der Liste von Frank Stronach.



Gemeinderat ANTON DEIBL

geb. 16. September 1969, verheiratet seit 1991, drei Kinder, ein Enkelkind,

- Tischlerlehre bzw. -geselle, seit 1985 in einem bekannten Lanzenkirchner Betrieb für Bautischler,
- neun Monate Militärdienst beim Panzergrenadierbataillon in Großmittel,
- war aktiv bei der Freiwilligen Feuerwehr Ofenbach und als Fußballer beim SC Lanzenkirchen,

Anton Deibl steht an 7. Stelle auf der Bezirksliste der Freiheitlichen Partei.



Bürgermeister BERNHARD KARNTHALER

geboren am 16. März 1963, verheiratet mit Martina seit 1987, 3 Kinder: Bernhard jun. (24), Kerstin (21), Lisa (16)
Telefon: 0664/5149796
E-Mail: buergermeister@lanzenkirchen.gv.at oder bernhard.karnthaler@aon.at

Was ist ihre Motivation im Team Pröll für den Bezirk zu kandidieren?

Als Bürgermeister von Lanzenkirchen setze ich mich bei meiner täglichen Arbeit für die Anliegen der Bevölkerung ein. Das mag ich so an meiner Arbeit: Es sind oft

die kleinen Dinge, die den Menschen weiterhelfen. Und wenn man schnell hilft, dann hilft man doppelt. Bei uns am Land spürt man täglich: „Anpacken zahlt sich aus.“

Ihre Herzensangelegenheit für die Region?

Die Familie ist das Herz unserer Gesellschaft. Und die Familienbetriebe sind der Motor unserer Wirtschaft. Das gilt insbesondere am Land, wo die Direktvermarkter und Kleinunternehmen die Lebensqualität im Ort aufrechterhalten. Für sie werde ich auch in Zukunft kämpfen.

Ihr Wahlprogramm?

Als Bürgermeister bin ich in meinem Ort für alle da, auf Landesebene möchte ich mich vor allem für die Familien stark machen, aber auch für all die Freiwilligen in den Vereinen, die Tag für Tag ihre Freizeit opfern, damit es uns allen ein bisschen besser geht.



Tischwuzzlerübergabe an Jugendtreff Lanzenkirchen: Bei der Besichtigung des Jugendtreffs Lanzenkirchen durch Bundesrätin Bettina Rausch wurde ein Tischwuzzler übergeben. Jugendgemeinderat David Diabl und Bürgermeister Bernhard Karnthaler bedankten sich für die Spende. Am Foto: Günter Swoboda, Bernhard Karnthaler, Bettina Rausch, David Diabl, Julia Galuska und Michael Nistl.



Ärzteteam für das Grandhotel: Dem Grandhotel Niederösterreichischer Hof ist es gelungen, rund um Dr. Richard Eggenhofer, dem Arzt der Fußball-Nationalmannschaft, ein medizinisches Team mit in der Sportszene bekannten Experten anzubieten. Das Angebot richtet sich an Sportler und an alle Menschen mit Beschwerden im Bewegungsapparat. Auskünfte über die Rezeption: Tel. 02627/45810.



Vizebürgermeisterin
HEIDE LAMBERG

Zwischen Freud und Leid

Beides gehört zum Leben dazu: Die Freude, dass ein neues Leben entstanden ist – aber auch der Schmerz, dass ein langes Leben erloschen ist. Und genau darum geht es mir heute: um einen Baum des Lebens und einen Baum der Erinnerung.

Beginnen wir vielleicht ausnahmsweise beim Abschied: Wie Sie vielleicht wissen, sind Bürgermeister Bernhard Karnthaler und ich ehrlich bemüht, bei jeder Beerdigung in Lanzenkirchen teilzunehmen und den Hinterbliebenen Trost zu spenden. Der beste Trost, das wissen wir alle aus eigener Erfahrung, ist oft die Erinnerung.

In diesem Sinne hat Gerhard Rupp gleich neben dem Friedhofseingang einen Baum aus Metall angefertigt, an dem für ein Jahr Keramiktafeln mit Name und Sterbedatum befestigt sind. Gestaltet hat diese Keramiktafeln die Künstlerin Brigitta Novak, die ihre Kreativität ja schon des Öfteren in Lanzenkirchen eingebracht hat.

Ich denke, dass wir mit diesem Baum unseren Verstorbenen ein würdiges Andenken schenken.

Womit wir beim zweiten, freudigen Thema wären: Dem Baby-Boom in unserer Gemeinde. Zu meinen Aufgaben gehören ja auch die Besuche der Neugeborenen. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, die kleinen Erdenbürger willkommen zu heißen und die Eltern näher kennen zu lernen. Bei diesem Besuch bekommen die Eltern eine kleine Starthilfe in der Höhe von 100 Euro und seit heuer auch einen eigens dazu angefertigten Lanzenkirchner Rucksack, gefüllt mit allerlei praktischen Dingen.

Wir wollen die freudige Nachricht aber auch nach außen hin sichtbar machen. Deshalb werden wir auf einem Baum vor dem Gemeindeamt für jedes Neugeborene ein Jahr lang ein Keramiksymbol mit Vorname und Geburtsdatum des Kindes anbringen.

Auch das ist ein Zeichen für uns alle: Kinder sind das wahrscheinlich höchste Gut in unserer Gesellschaft – und ihre Ankunft ist das schönste Fest, das uns das Leben schenken kann.

Ihre Vizebürgermeisterin
Heide Lamberg



Foto: Valentin Schieder

Faschingspunsch des SC Wirtschaft Lanzenkirchen. Am 2. Februar fand ein Faschingspunsch und einen Tag später am 3. Februar ein Vorbereitungsspiel gegen den SC Reisenberg der Kampfmannschaft statt. Das Vorbereitungsspiel konnte 7:3 gewonnen werden. Die Lanzenkirchner Torschützen waren Markus Rosicky (4x) und Bernd Seiler (3x). Der SC Lanzenkirchen bedankt sich für beide Veranstaltungen bei den zahlreichen Besuchern. Am Foto: GR Wilhelm Pauschenwein, Ing. Franz Schwarz, GR Karl Brandlhofer, die Wiener Neustädter Stadträtin Ingrid Winkler, Heidemarie und Franz Gürtler, Christl Bierbaumer, SCL Obmann Johann Dorfmeister, Kurt Winkler, Sabine Schieder, Sportlicher Leiter Friedrich Embacher, Trainer Peter Schwarz und GR Kurt Flatischler.



Pensionistenfaschingsfeier im Klublokal Art. Viel Spaß hatten wieder unsere Pensionisten im Gasthaus Art, es war ein gemütlicher Nachmittag, Obmann Johann Klawatsch konnte zeigen, dass er zufrieden ist. Für gute Stimmung sorgte auch heuer wieder DJ Thomas mit heißen Rhythmen aus der Konserve. Die meisten Teilnehmer dieser wieder sehr gelungenen Veranstaltung, präsentierten sich in wunderschönen und originellen Kostümen. Eine große Tombola, bei der es sehr viele bzw. schöne Preise zu gewinnen gab, war der würdige Abschluss der diesjährigen Pensionistenfaschingsfeier.

IN:BK INITIATIVE
BERNHARD KARNTHALER

www.karnthaler.at

Unabhängiges Personenkomitee zur Unterstützung
von Bürgermeister Bernhard Karnthaler



NEUJAHRSEMPFANG

Gemeindevertreterverband feiert Neujahr. Der Gemeindevertreterverband hat wieder zum traditionellen Neujahrsempfang geladen, diesmal ins Auditorium in Grafenegg. 1.400 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Funktionären und befreundeten Organisationen folgten der Einladung. Auch eine Lanzenkirchner Delegation rund um Bgm. Bernhard Karnthaler und GR Manfred Grimm waren dabei und nutzten die Veranstaltung auch dazu, Kontakte mit Vertretern von Land und Bund weiter zu pflegen. *Am Foto: GR Manfred Grimm, Bgm. Bernhard Karnthaler, BM für Inneres Mag. Johann Mikl-Leitner, Werner Haider, Adolf Weisgram und Prof. Albert Loser.*

Tag der Bäuerin. Gut 150 Interessierte kamen zum „Tag der Bäuring“ ins Grandhotel NÖ Hof. Organisiert wurde die Veranstaltung von der Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen Gebiet Wiener Neustadt rund um LKR Irene Neumann-Hartberger und der Bezirksbauernkammer Wiener Neustadt mit Obmann Josef Fuchs. *Am Foto: Christine Ungersböck, Martina Karnthaler, Karin Binishofer-Fuchs, Annemarie Hartberger, Franz Kornfeld, LKR Irene Neumann-Hartberger, Prof. Wolf Wallner, Bgm. Bernhard Karnthaler, Franz Bartl, Ing. Michael Kober, BBK-Obmann Josef Fuchs, Dir. Josef Krenn und BR Martin Preineder.*



TAG DER BÄUERIN



JÄGERBALL

Lanzenkirchner am Jägerball in Wiener Neustadt. Die Lanzenkirchner Jagdhornbläser „Heini's Ruh“ sorgten bei der Eröffnung des traditionellen Jägerballs in Wiener Neustadt für die musikalische Umrahmung. Das war sicherlich auch ein Grund warum man viele Lanzenkirchner antraf, z.B. Vize-Präsident Ernst G. Wurmbrand mit Familie, Alt-Bürgermeister Rudolf Nitschmann, GGR Martin Gruber, Renate und Gerhard Poppinger oder Helga und Claus Bader. *Am Foto: Marco Nesner, Michael Nistl, Christian Ponweiser, Ing. Bernhard Karnthaler, Maximilian und Mercedes Wurmbrand-Stuppach, Desirée Strohmayer und Kerstin Karnthaler.*

Wiener Städtische im Gemeindesaal. Die Wiener Städtische Versicherungs AG hat ihre Jahresauftaktveranstaltung 2013 im Gemeindesaal Lanzenkirchen veranstaltet. Mit dabei waren rund 80 MitarbeiterInnen aus dem Raum Süd. Für das leibliche Wohl sorgte das Cafe-Restaurant Adrienn. Der Veranstalter war vom neuen Gemeindesaal und von der Bewirtung begeistert.

Am Foto: Richard Hugauf, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Landesdirektor Wolfgang Lehner, BA.



JAHRESAUFTAKT



NEUJAHRSEMPFANG

Neujahrsempfang der VP Lanzenkirchen. Beim Mostheuerigen Loibenböck in Kleinwolkersdorf lud die VP-Lanzenkirchen zum traditionellen Neujahrsempfang. Parteiobmann Thomas Heinold begrüßte in seiner Ansprache die Ehrengäste und bedankte sich bei allen Gemeindevertretern, Funktionären und Freunden für die geleistete Arbeit. *Am Foto: Mag. Thomas Heinold, Bgm. Bernhard Karnthaler, VzBgm. Heide Lamberg, Sabina Doria, BR Martin Preineder, Prof. Albert Loser und Klaus Stocker.*



Gemeindefürsprecher
DR. LUDWIG DOCK

Mundgeruch (Halitosis)

Mundgeruch – ein gesellschaftliches Tabuthema und ein besonderes Problem, wenn der Betroffene selbst davon nichts weiß. Er ist für Mitmenschen unangenehm, aber auch ein besonderes Problem für den Betroffenen, da möglicherweise eine Erkrankung dahinterstecken kann.

Ursache: Prinzipiell bewirkt durch flüchtige Schwefelverbindungen die freigesetzt werden, wenn Bakterien organisches Material (Speisen etc.) zersetzen.

Entstehungsort: Mundhöhle insbesondere Zahnfleisch, Zähne und Zunge, da hier die meisten Bakterien beheimatet sind.

Verursacher: Unzureichende Mundhygiene, Zungenbelag, Karies, Zahnfleisch- und Zahnwurzelentzündungen, Pilzinfektion, unsaubere Prothesen....

Weitere Ursachen: Rachen- und Mandelentzündungen, Nasen- und Nebenhöhlenentzündungen, COPD, Lungenentzündungen, Magenkrankheiten (Reflux – Gastritis...). Außerdem spielen Diabetes mellitus, Fastenphasen, Nieren- und Lebererkrankungen und chronischer Alkoholmissbrauch eine Rolle. Zusätzlich

sind psychische Ursachen, wie beispielsweise Stress (Speicheldrüse nimmt ab, Mundtrockenheit zu), zu erwähnen. In seltenen Fällen auch Krebserkrankungen im Rachenbereich.

Gegenmaßnahmen: Mund- und Zahnhygiene, auch Gurgeln mit Mundwasser, Salbei und Pfefferminztee bringt Linderung. Ein wesentlicher Punkt ist auch die Reinigung der Zunge, da sich dadurch Bakterien in der Mundhöhle deutlich reduzieren lassen. Das Reinigen der Zahnzwischenräume mittels Zahnseide sollte zur Selbstverständlichkeit werden. Günstig wirken sich auch reichlich Flüssigkeitszufuhr (Wasser!), ballaststoffreiche Ernährung (Obst/Gemüse) und selbstverständlich regelmäßige zahnärztliche Kontrollen aus.

Ärztliche Konsultation ist dringend anzuraten, wenn Mundgeruch nicht auf bestimmte Speisen zurückzuführen ist, oder nach einigen Tagen nicht von selbst verschwindet und auch gründliche Mund- und Zahnhygiene nicht zielführend sind. Ärztliche Abklärung benötigen auch unklare Schmerzen im Bauch und Auffälligkeiten von Harn und Stuhl.



Anlässlich einer Tour mit Landesrätin Dr. Petra Bohuslav wurde die Baustelle der **Firma Aktiv Ladenbau** im Gewerbepark Lanzenkirchen besucht. Der Firmenkomplex soll im Herbst fertiggestellt werden und ca. 5 Millionen Euro kosten. Danach soll der Betrieb mit ca. 55 Arbeitsplätze starten. Am Foto: Bürgermeister Bernhard Karthaler, Landesrätin Petra Bohuslav, Geschäftsführer Wolfgang Noitz und Bundesrat Martin Preineder.



Anfang Februar gab es gleich zwei gute Gründe beim traditionsreichen Installateur-Betrieb Grill GmbH zu feiern: das 20-jährige Firmenjubiläum und Inhaber Johann Grill feierte seine 50. Geburtstag. Dazu wurde Freunde, Bekannte und Geschäftspartner ins Betriebsgebäude im Gewerbepark eingeladen. Wir wünschen auch auf diesem Weg alles Gute und weiterhin viel Erfolg. Am Foto: Bgm. Bernhard Karthaler, LR Dr. Petra Bohuslav, Christa und Johann Grill sowie BR Martin Preineder.



Die Generalversammlung des Raiffeisen Lagerhaus NÖ Süd unter der Leitung von Obmann Josef Lichtenwörther fand dieses Jahr im Grandhotel Niederösterreichischer Hof statt. Am Foto: BBK Wr. Neustadt- Obmann Josef Fuchs, Dir. Mag. Reinhold Soleder, Josef Fasching, BR Martin Preineder, Mag. Bernd Pflanzner, Friederike Ungersböck, Manfred Ungersböck, ÖKR Anna Brandstetter, ÖKR Josef Lichtenwörther, Waltraud Woltron, ÖKR Johann Mauser, Dir. Mag. Johannes Pepelnik, Bgm. Bernhard Karthaler, Herbert Honc

Volksbefragung Bundesheer: Klare Mehrheit für die Wehrpflicht

Bei der Bundesheer-Volksbefragung am 20. Jänner 2013 haben sich 59,8 Prozent der teilnehmenden Stimmberechtigten für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht ausgesprochen. 40,2 Prozent stimmten für die Einführung eines Berufsheeres und eines freiwilligen sozialen Jahrs. Die Austria Presse Agentur (APA) schrieb dazu: „Dieses Votum bedeutet eine klare Niederlage für die SPÖ, die Boulevardmedien und die Grünen, die alle für ein Berufsheer kampagnisiert haben.“ Für die politischen Beobachter war die Wahlbeteiligung mit knapp 50 Prozent überraschend hoch. Die höchste Beteiligung wurde übrigens in Niederösterreich verzeichnet. Sie lag bei knapp 60 Prozent. Die Entscheidung war in sieben Bundesländern klar für die Wehrpflicht, im Burgenland war das Ergebnis für die Wehrpflicht mit 50,48 Prozent sehr knapp. Das Wiener Ergebnis brachte als einzige Ausnahme eine mehrheitliche Zustimmung zu einem Berufsheer, nämlich mit 55 Prozent.

Als Grund für ihr Ja zur Wehrpflicht gab ein hoher Prozentsatz – bis zu 70 Prozent – bei einer vom ORF in Auftrag gegebenen Wahltagsbefragung an, dass Zivildienst und Wehrdienst ein „wichtiger Beitrag der Jugend zur Gesellschaft“ seien. Ein fast gleich hoher Anteil der befragten Befürworter der Wehrpflicht nannte in diesem Zusammenhang den Katastrophenschutz.

Die Entscheidung bei der Volksbefragung dürfte nur bedingt mit der Zustimmung zu einer bestimmten Partei zusammengehangen sein. Während ÖVP und FPÖ sich für die Wehrpflicht samt Zivildienst aussprachen, war die Haltung der SPÖ nicht einheitlich. Dass der Bundespräsident als oberster Befehlshaber des Bundesheeres sich für den Erhalt des Volksheeres aussprach, wird manchen Sozialdemokraten ermuntert haben, gegen die

sonstige Parteimeinung der SPÖ sich für die Wehrpflicht auszusprechen.

Verteidigungsminister Norbert Darabos (SPÖ) hatte seinen früheren Standpunkt zu Beginn seiner Amtszeit für die Erhaltung der Wehrpflicht plötzlich geändert und ist zum Befürworter des Berufsheeres geworden. Nach der Volksbefragung zeigte er sich enttäuscht, erklärte aber, er werde aber „das Ergebnis umsetzen“, wie er in einer ersten Stellung-



Gemeinderat Toni Deibl

nahme sagte. Er werde im Amt bleiben und sich „sehr stark bemühen“, den Wehrdienst zu reformieren – auch wenn das „schwierig“ sei.

Vizekanzler Michael Spindelegger (ÖVP) zeigte sich hocherfreut über den Ausgang der Volksbefragung. „Wir können mehr als dankbar sein“, sagte er nach Bekanntwerden des Ergebnisses.

Für FPÖ-Obmann Heinz Christian Strache, einem Befürworter der Wehrpflicht, ist der Ausgang der Bundesheer-Volksbefragung ein „großartiger Tag für Österreich“ und ein starkes Zeichen für Eigenverantwortung.

Die seit vielen Jahren bestehenden Mängel in und um das Bundesheer sind mit der Volksbefragung nicht behoben. Um dem ganzen Aufwand um die Befragung der Bevölkerung einen Sinn zu geben, sind dringend Reformen zu treffen. Es ist zu wünschen, dass über Parteilinien hinweg solche Maßnahmen getroffen werden, dass der Wehrpflichtige einen Sinn darin erkennen kann, dass er mehrere Monate für die Gemeinschaft einbringt.

Deibl Toni,
Sicherheitsbeauftragter
im Gemeinderat



Berufsheer	43,40 %	772 Stimmen
Wehrpflicht	56,60 %	1.007 Stimmen
Wahlbeteiligung:	59,97 %	
Wahlberechtigte:	3.023	
Abgegebene Stimmen:	1.813	
Gültige Stimmen:	1.779	
Ungültige Stimmen:	34	

Ergebnis der Marktgemeinde Lanzenkirchen bei der Volksbefragung zum österreichischen Bundesheer. Lanzenkirchen erreichte mit 1.007 Stimmen nach Kirchschlag (1.048) das beste Ergebnis für die Erhaltung des Bundesheeres samt Zivildienst im Bezirk Wiener Neustadt.



Mitgliederversammlung der FF Haderswörth. Die Kameraden Reinhard Koger und Gerd Kleinrath wurde zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Marlon Schmidtberger wurde neu in die Feuerwehr aufgenommen. Am Foto: Kdt. OBI Manfred Schwarz, Kdt.- Stellvertreter BI Johannes Harruk, Verwalter Martin Karnthaler, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, GGR Mag. Thomas Heinold, EHBI Josef Kornfeld und HBI Christian Woltran



Mag. (FH) Herbert Karner, stv. Kaufmännischer Direktor, Küchenprofi Peter P. van Melle, Ing. Mag. Heinrich Barth, Geschäftsführer NFM, Johannes Haindl, Küchenleiter, Monika Rehak, akademische KHM und DI Alfred Zens, Regionalmanager Thermenregion.

Johannes Haindl als Küchenchef ausgezeichnet

Ähnlich wie bei Restaurants, die mit Hauben oder Sternen ausgezeichnet werden, gibt es auch für Krankenhausküchen ein Bewertungssystem zur Qualitätssicherung – die Kesselmethode. Bei der Rezertifizierung konnte das Landeskrankenhaus Wiener Neustadt seine drei Kessel halten.

„Erkocht“ hat sich die Auszeichnung der Küchenchef

und Lanzenkirchner Johannes Haindl. Denn Gesundheit geht auch durch den Magen, deshalb kommt nur das Beste auf den Teller – nach den Kriterien biologisch, saisonal, regional und fair. „Spitalkost muss nicht eintönig und fade sein, sondern kann richtig lecker schmecken und zudem gesund sein“, betont Küchenleiter Haindl.



Das Kommando der FF Lanzenkirchen bedankte sich anlässlich der Hauptversammlung bei Adrienn Kocsis vom Café-Restaurant Adrienn im Gemeindesaal für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung mit einer Ehrenplakette. Am Foto: Verwalter Reinhard Riegler, Kdt. Christian Grundtner und Kdt.-Stv. Christian Kölbl.



Jahreshauptversammlung der FF Ofenbach. Vergangenes Jahr wurde das 100-jährige Bestandsjubiläum gefeiert. Dazu erhielt bei der Versammlung jedes Mitglied ein Erinnerungsfoto. Am Foto – die geehrten und das Kommando: Walter Grabner, Franz Miledler, Kdt. Martin Breitsching, V Robert Müllner, Kdt.-Stv. Franz Swoboda, Johann Schatzer und Johannes Haindl.



Generalversammlung des Dorferneuerungsvereins Ofenbach: Ende Jänner fand im Gasthaus Thurner in Ofenbach die 7. ordentliche Generalversammlung des Dorferneuerungsvereins statt. Neben Rechnungsabschluss und Bericht über die vergangenen drei Jahre, gab es auch eine Neuwahl der Vorstandsmitglieder. Hauptarbeit des Vereins ist vor allem die Bepflanzung und Pflege des Kreisverkehrs. Der gewählte Vorstand: Obfrau: Maria Rasinger; Stellvertreter: Josef Karner; Schriftführerin: Barbara Scherabon-Csizy; Stellvertreterin: Katharina Nachtmann; Kassiererin: Elfriede Prinz; Stellvertreter: Franz Scherz; Kassaprüfer: Johann Woldron und Hildegard Grabner.

Am Foto: Vizebgm. Heide Lamberg, Barbara Scherabon-Csizy, Ulrike Schatzer, Franz Scherz, Elfriede Prinz, Maria Rasinger, Josef Karner, Hildegard Grabner und Johann Woldron.

Die **Leistungsbilanz der Feuerwehren** Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwoltersdorf, Haderswörth und Ofenbach kann sich sehen lassen: Insgesamt wurden 33.372 Tätigkeitsstunden erbracht, davon 2.023 Stunden bei Einsätzen und 3.904 im Zuge der Ausbildung.



Topothek von Lanzenkirchen

Die Geschichte von Lanzenkirchen wird aufgearbeitet, und zwar mittels Topothek – ein Archiv im Internet, wo historisches Datenmaterial digital erfasst, beschlagwortet und zugänglich gemacht wird. Mitarbeiter: Penall Gerhard,

Mag. Windbichler Friedrich, Zehetner Karl, Ing. Schanda Herbert, Walter Mike, Soltiz Karl, Grimm Manfred, Ing. Lamberg Rudolf v.l. vorne: Haindl Otto, Bgm.a.D. Karner Alois, Bgm. Karnthaler Bernhard und Mag. Schatek.

Neue Unterstützung für Jung-Eltern

...und ein Abschiedsbaum für alle Verstorbenen

Ab Jänner überreicht die Gemeinde allen Jungeltern aus Lanzenkirchen zusätzlich zu den 100 Euro für ihr Neugeborenes einen Rucksack mit Gemeindelogo und praktischer, hilfreicher Füllung fürs Baby.

Die Raiffeisenbank Lanzenkirchen unterstützt diese Aktion mit dem Inhalt des Rucksacks. Wir bedanken uns dafür herzlich.

Abschiedsbaum für unsere Verstorbenen

Ein Abschiedsbaum am Friedhof soll für ein Jahr an



RAIBA-Kundenbetreuerin Kathrin Ringhofer und VBgm. Heide Lamberg



Künstlerin Brigitta Novak und Gerhard Rupp mit dem Abschiedsbaum

unsere Verstorbene erinnern. Der künstlerischen Ader von unseren Gemeindearbeiter Gerhard Rupp ist dieses einzigartige Metallkunsthandwerk zu verdanken, für die Keramik-Namenstafeln ist die Künstlerin Brigitta Nowak verantwortlich.

Vor dem Gemeindeamt wird übrigens für jedes neugeborene Kind in Lanzenkirchen, ab heuer, eine Namenstafel montiert. Künstlerin Brigitta Nowak und Vizebürgermeisterin Heide Lamberg haben die ersten Tafeln bereits montiert.



Die Schüler lernen ihre Gemeinde kennen. Im Zuge der Projektwoche besuchten die SchülerInnen der 3. Klassen der NMS mit Ihren Lehrern Magdalena Karner, Margarete Kaufmann und Franz Schmid das Gemeindeamt. Bgm. Bernhard Karnthaler erklärte den SchülerInnen die Aufgaben einer Gemeinde und anschließend wurden ihre Fragen beantwortet. Abschließend vertieften die SchülerInnen die gehörten Inhalte mit Hilfe von Fragebögen aus der Aktion „Gemeinde Vifzack.“



Ball der FF Frohsdorf. Der Ball der FF-Frohsdorf war ein voller Erfolg. Die Stimmung war ausgezeichnet und das Team im neuen Grandhotel hat sich gut bewährt. Die Gäste wurden bestens versorgt und zur Musik der LIONS wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt. Am Foto: Kdt. Christian Woltran, VBgm. Heide Lamberg, Doris Riepl, Johann Grill, Maria Woltran, Ing. Karl Ofenböck, Birgit Birnbaumer, Bgm. Bernhard Karnthaler, ABI Matthias Riepl, Gerti und Hans-Peter Weiss, Kdt-Stv. Jürgen Watzek und GR Toni Deibl.



Foto: Lamberg

Gemeinsamer Feuerwehrball. Der gemeinsame Feuerwehrball der Katastralgemeinden Haderswörth, Kleinwolkersdorf und Lanzenkirchen im Gemeindesaal von Lanzenkirchen war sehr gut besucht. Am Foto: Jutta und Kdt. Manfred Schwarz, Roland Kleisz, Kdt. Manfred Landl, Christian Woltran, VzBgm. Heide Lamberg, Alexandra Landl, Bgm. Bernhard Karnthaler, GGR Mag. Thomas und Karin Heinold, Martina Karnthaler, GR Toni Deibl und Gertraud Grundtner.



Rekordbesuch beim Bauernball. Mehr als 300 Gäste konnte der Bauernbund rund um Bürgermeister Bernhard Karnthaler begrüßen. „Die Hohenauer“ spielten zünftige Musik, die JVP mit Gemeinderat Klaus Stocker an der Spitze hatte die Bar perfekt im Griff und zu Mitternacht sorgte eine Damen-Schuhplattlerunde für gehörige Stimmung. Am Foto (bei der Auflösung des Schätzspiels): Reinhold Gärtner, Bgm. Bernhard Karnthaler, Georg Tremmel, Melanie Schwarz, Franz Loibenböck und Franz Langer.



SPÖ Ball mit Tanzschule Hoffmann Polz. Beim Ball der SPÖ-Lanzenkirchen war die Tanzschule Hoffmann Polz aus Schwarza zu Gast im Gemeindesaal. Am Foto: Uschi Brandlhofer, GR Karl Brandlhofer, Waltraud Nitschmann, Altbgm. Rudolf Nitschmann, Erika Karner, Altbgm. Alois Karner, Anna Giefing, Vzbgm. Heidi Lamberg, Altvzbgm. Josef Giefing, Karin Heinold, GGR Mag. Thomas Heinold, Nicole Deibl und GR Anton Deibl.



Feuerwehrball in Ofenbach. Das Gasthaus Thurner war beim Ball bis zum letzten Platz gefüllt. Am Foto: dritte Reihe: Michael Walter, Franz Miledler, Manfred Prinz, Elfriede Prinz, Susanne Miledler, Theresia Swoboda, Johann Schatzer, Ulrike Schatzer, Petra Kinner; zweite Reihe: VBgm. Heide Lamberg, Gerlinde Breitsching, Elfriede Rohorzka, Annemarie Baumgartner, Marion Schitkowitz, Nicole Haindl, Sabine Breitsching, Josef Tritremmel, Ingrid Tritremmel, Sabrina Tritremmel, Bgm. Bernhard Karnthaler; erste Reihe: Franz Swoboda, Martin Breitsching, Robert Müllner, Florian Jeitler, Johannes Haindl, Christian Breitsching.



Kindermaskenball der Kinderfreunde in Lanzenkirchen. Der Kindermaskenball der Kinderfreunde war wieder einmal der Höhepunkt im Fasching. Durch das Programm führte Clown Andrea mit Ihrem Team. MagicTupf brachte mit seiner Zaubershow die Kinder und auch ihre Erwachsenen zum Lachen und Staunen. Die Kinderfreunde bedanken sich bei allen Helfern und Spendern, die dieses schöne Fest ermöglichten, recht herzlich!

Es tut sich was bei den Senioren

- Senioren-Obmann Albert Loser und Ernst Birnbaumer wurden zur Schlussveranstaltung zum Jahr der Generationen „Europa & Wir Dialog der Generationen“ nach St. Pölten eingeladen. Dabei geht es um Überlegungen, wie eine Lebensgestaltung im Miteinander der Generationen aussehen kann.
- Zwei Vertreter aus Lanzenkirchen wurden zum Landesseniorentag nach Grafenwörth als Delegierte eingeladen.
- In Zukunft wird für den NÖ Seniorenbund die Bezeichnung „NÖ Senioren“ verwendet.
- Die NÖ Senioren – Lanzenkirchen veranstalten am 2. März im Gasthaus Art ihre Jahreshauptversammlung.



Faire Region Bucklige Welt – Wechselland.

Die Region Bucklige Welt – Wechselland und das regionale Bildungs- und Heimatwerk luden gemeinsam mit Südwind NÖ Süd in die Landwirtschaftliche Fachschule zur Auszeichnungsveranstaltung „Faire Region Bucklige Welt - Wechselland“. 32 Gemeinden haben sich für die Förderung und den Einsatz von fair gehandelten und regionalen Produkten bekannt. Lanzenkirchen war ein Pionier und eine der ersten Fairtrade-Gemeinden.

Dritter Lanzenkirchner Kulturfrühling – Vorschau

Freitag 12. April, 19.30 Uhr:

Kabarett „Wurscht und Wichtig“ von Linhart & Bauernfeind
Gemeindesaal, Vorverkauf 12 Euro, Abendkassa 14 Euro

Samstag 20. April, 19 Uhr:

Theateraufführung Teatro Allegro „Ein fast perfektes Wochenende“ nach einer Idee von Marc Camoletti
Gemeindesaal

Freitag 26. April, 19.30 Uhr:

Tangokonzert mit Tanzeinlage Ensemble Cosmopoly Tango Programm: „Tango and more“
Gemeindesaal, Vorverkauf 13 Euro, Abendkassa 15 Euro

Freitag 10. Mai, 20.00 Uhr:

Bluatschink mit Band (Musik & Kabarett für Erwachsene)
Dinnadaussa Tour
Gemeindesaal, Vorverkauf 15 Euro, Abendkassa 18 Euro

Alle Vorverkaufskarten sind ab 1. März 2013 am Gemeindeamt, beim Postpartner Panis, in der Raiffeisenbank Lanzenkirchen und im Cafe Restaurant Adrienn erhältlich.



Ehrungen bei der Rot Kreuz-Jahresabschlussfeier 2012

Im Gasthaus Koglbauer in Föhrenau feierte die Rot Kreuz Ortsstelle Bad Erlach (zuständig für Lanzenkirchen) ihren Jahresabschluss 2012. Ortsstellen-Obmann Hans Rädler bedankte sich für den Einsatz der Rot-Kreuz MitarbeiterInnen, die rund 4.000 Stunden an Zeit aufgewendet haben. Höhepunkt der Jahresabschlussfeier war die Verleihung der „Rot Kreuz-Fahrtenspange“ an sie-

ben Rot Kreuz-Fahrer. Jene in Gold für 6.000 Rettungsausfahrten erhielt Gerhard Renner, für 5.000 Leopold Sebesta und Franz Kabinger. Die Rot Kreuz-Fahrtenspange in Silber (2.500 Ausfahrten) wurde an Werner Sebesta, Ernst Reisacher und Hans Farnleitner überreicht. Michael Heitzer wurde für 1.000 Rettungsausfahrten mit der Rot Kreuz-Fahrtenspange in Bronze ausgezeichnet.



Arbeitsgespräch zur ländlichen Entwicklung der Region.

Auf Vorschlag von Bürgermeister Bernhard Karnthaler fand Anfang Februar ein Arbeitsgespräch in St. Pölten statt. Fragen zur ländlichen Entwicklung diskutierte Bernhard Karnthaler mit Landwirtschaftskammer-Präsident Hermann Schultes, Landesrat Stephan Pernkopf und Bauernbunddirektorin Klaudia Tanner (v.l.n.r.).



Raika sponsert Computer für Neue Mittelschule.

Da Schulbudgets grundsätzlich immer zu klein sind für Anschaffungen, ist die Bankstelle Lanzenkirchen bei der Anschaffung eines neuen Computer eingesprungen. Die Raiffeisenbank Pittental bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Schülern auch weiterhin einen guten Lernerfolg! Am Foto: Bankstellenleiter Prok. Eduard Handler bei der Übergabe mit Lena Kinner, DPäd. Gabriele Ernst, Frau Dir. Andrea Kohlert und Nikolaus Ranner.



Umweltgemeinderat
**WILHELM
PAUSCHENWEIN**

Die Natur vor unserer Haustür

Momentan sind die Wälder Wiesen und Felder noch mit schneebedeckt aber der Frühling kommt bestimmt – dann kann man wieder erkennen, in welcher wunderbaren Umgebung wir wohnen.

Wussten Sie schon, dass vor Ihrer Haustür die Rohrweide lebt bzw. das Pfeifengras blüht? Niederösterreich ist ein Naturland und Naturschutz hat bei uns eine lange Tradition: Mehr als 30 % der Landesfläche sind als Schutzgebiet ausgewiesen und unser erweiterter Garten kann sich wirklich sehen lassen!

Niederösterreich bietet uns 68 Naturschutzgebiete, 36 Europaschutzgebiete, ein Wildnisgebiet, einen Biosphärenpark, zwei Ramsar Gebiete, zwei Nationalparks, 23 Naturparke, 1.612 Naturdenkmäler und 29 Landschaftsschutzgebiete.

Mit der Initiative Naturland Niederösterreich und der zugehörigen Website www.naturland-noe.at ist nun eine Plattform geschaffen worden, auf der man mit wenigen Klicks die Schutzgebiete in der Umgebung finden und die zugehörigen Besonderheiten entdecken kann. Wer sich für den Naturschutz engagieren und einen Beitrag leisten

möchte, findet alle dazu notwendigen Informationen auf dieser Internetseite. Geben Sie einfach Ihren Bezirk in die Suchmaske ein und entdecken Sie die nächstgelegenen Naturräume.

Naturbezirk Wiener Neustadt

- **Lanzenkirchen:** Im Bezirk Wiener Neustadt sind mit den Gebieten „Feuchte Ebene - Leitha-Auen“, „Steinfeld“ und „Nordöstliche Randalpen“ gleich zwei Europaschutzgebiete beheimatet!
- Das Gebiet der **Leitha-Auen** hat für den Vogelschutz hohe Bedeutung. Weitere seltene Tierarten sind der Hirschkäfer, der Große Feuerfalter und der Alpenbock.
- Das **Steinfeld** ist extrem trocken und weist großflächige Magerstandorte mit extensiver Nutzung auf.
- Die **Rosalie** und den **Föhrenwald** sollten wir nicht vergessen, die sich in keinem Euroschutzgebiet befinden darum sollten wir Ökologisch und Nachhaltigkeit mit der Natur umgehen, damit alle Menschen in einer sauberen und intakten Umwelt leben können!

Umweltausschuß-Obman
Wilhelm Pauschenwein

Erste Hilfe-Grundkurs

Nur 2 % der Bevölkerung in Österreich leisten Erste Hilfe bei einem Notfall. Sehr viele Menschen sterben, weil keine oder falsche Erste Hilfe geleistet wird. Mit einfachen Handgriffen kann ein Menschenleben gerettet werden.

Bei jedem Notfall – von der kleinen Wunde bis zum Herzinfarkt – spielen gut ausgebildete Ersthelfer eine wichtige Rolle. Durch gezieltes und rasches Handeln in den ersten

Minuten kann man gesundheitliche Langzeitschäden oder gar einen tödlichen Ausgang verhindern.

Die Gemeinde Lanzenkirchen bietet deshalb im April einen Erste Hilfe Grundkurs im Gemeindesaal an.

Termin:

17./18./24./25. April 2013
Zeit: jeweils von 18.00 bis 22.00 Uhr

Kursort: Gemeindesaal
Lanzenkirchen
Kosten pro Teilnehmer:
60 Euro

Auskunft & Anmeldung:

0664 | 358 6 358
Hr. Woltron



Lebensberatung stärkt

Wer sich in einer emotional belastenden Situation befindet, braucht manchmal jemanden, mit dem er darüber reden kann. Einen Blickwinkel von außen, eine neue Sichtweise und die Aussicht auf Lösung. Obwohl die Familie und Freunde in diesen

Situationen die beste Stütze sind, können sie nicht alles abfangen. Vielleicht sind sie selbst involviert, oder sogar Auslöser des Problems.

Sich professionelle Hilfe zu holen, ist kein Zeichen von Schwäche. Sportler und Spitzenmanager arbeiten mit mentalen Trainern um ihre Leistung bringen zu können. **Sich beraten zu lassen ist ein Zeichen von Stärke** – und auch in Lanzenkirchen möglich.

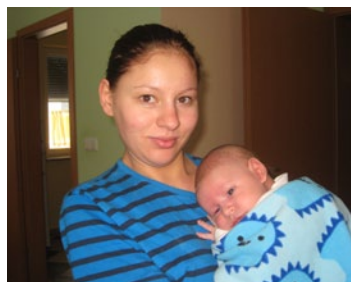
Doris Kainz, dipl. Lebens- und Sozialberaterin und dipl. Intuitions- und Bewusstseinstrainerin, hat eine Praxis für Lebensberatung und Mentaltraining in der Rosentalerstraße eröffnet.



Doris Kainz, dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter:
0664/734 593 45.

Zur Geburt...



... von Elisej BALICI



... von Fabian SWOBODA



... von Florian Oberger

Zur Goldenen Hochzeit...



... von Anna und Josef HERZOG



... von Anneliese und Felix HÖDL

Wir gratulieren...

Zum „runden“ Geburtstag...



80. Geburtstag
von Maria MILNERITSCH



90. Geburtstag
von Johann LANG



90. Geburtstag
von Ing. Walter KIENAST



95. Geburtstag
von Anna JAHN

Zur Sponsion...

Susanne Dissauer, MSc
Master of Science (MSc) – Studiengang Psychosozialen Beratung an der Donauuniversität Krems

Apotheken-Dienste

Nachtdienste der Apotheken in Bad Erlach, Pitten und Wiener Neustadt

MÄRZ			APRIL			MAI			JUNI		
01.	FR	Pitten	01.	MO	WN Mariahilf	01.	MI	Pitten	01.	SA	WN Bahnhof
02.	SA	WN Krone	02.	DI	Pitten	02.	DO	Bad Erlach	02.	SO	Pitten
03.	SO	WN Heiland	03.	MI	WN Krone	03.	FR	WN Mariahilf	03.	MO	Bad Erlach
04.	MO	WN Leopold	04.	DO	WN Heiland	04.	SA	Pitten	04.	DI	WN Mariahilf
05.	DI	WN Bahnhof	05.	FR	WN Leopold	05.	SO	WN Krone	05.	MI	Pitten
06.	MI	Pitten	06.	SA	WN Bahnhof	06.	MO	WN Heiland	06.	DO	WN Krone
07.	DO	Bad Erlach	07.	SO	Pitten	07.	DI	WN Leopold	07.	FR	WN Heiland
08.	FR	WN Mariahilf	08.	MO	Bad Erlach	08.	MI	WN Bahnhof	08.	SA	WN Leopold
09.	SA	Pitten	09.	DI	WN Mariahilf	09.	DO	Pitten	09.	SO	WN Bahnhof
10.	SO	WN Krone	10.	MI	Pitten	10.	FR	Bad Erlach	10.	MO	Pitten
11.	MO	WN Heiland	11.	DO	WN Krone	11.	SA	WN Mariahilf	11.	DI	Bad Erlach
12.	DI	WN Leopold	12.	FR	WN Heiland	12.	SO	Pitten	12.	MI	WN Mariahilf
13.	MI	WN Bahnhof	13.	SA	WN Leopold	13.	MO	WN Krone	13.	DO	Pitten
14.	DO	Pitten	14.	SO	WN Bahnhof	14.	DI	WN Heiland	14.	FR	WN Krone
15.	FR	Bad Erlach	15.	MO	Pitten	15.	MI	WN Leopold	15.	SA	WN Heiland
16.	SA	WN Mariahilf	16.	DI	Bad Erlach	16.	DO	WN Bahnhof	16.	SO	WN Leopold
17.	SO	Pitten	17.	MI	WN Mariahilf	17.	FR	Pitten	17.	MO	WN Bahnhof
18.	MO	WN Krone	18.	DO	Pitten	18.	SA	Bad Erlach	18.	DI	Pitten
19.	DI	WN Heiland	19.	FR	WN Krone	19.	SO	WN Mariahilf	19.	MI	Bad Erlach
20.	MI	WN Leopold	20.	SA	WN Heiland	20.	MO	Pitten	20.	DO	WN Mariahilf
21.	DO	WN Bahnhof	21.	SO	WN Leopold	21.	DI	WN Krone	21.	FR	Pitten
22.	FR	Pitten	22.	MO	WN Bahnhof	22.	MI	WN Heiland	22.	SA	WN Krone
23.	SA	Bad Erlach	23.	DI	Pitten	23.	DO	WN Leopold	23.	SO	WN Heiland
24.	SO	WN Mariahilf	24.	MI	Bad Erlach	24.	FR	WN Bahnhof	24.	MO	WN Leopold
25.	MO	Pitten	25.	DO	WN Mariahilf	25.	SA	Pitten	25.	DI	WN Bahnhof
26.	DI	WN Krone	26.	FR	Pitten	26.	SO	Bad Erlach	26.	MI	Pitten
27.	MI	WN Heiland	27.	SA	WN Krone	27.	MO	WN Mariahilf	27.	DO	Bad Erlach
28.	DO	WN Leopold	28.	SO	WN Heiland	28.	DI	Pitten	28.	FR	WN Mariahilf
29.	FR	WN Bahnhof	29.	MO	WN Leopold	29.	MI	WN Krone	29.	SA	Pitten
30.	SA	Pitten	30.	DI	WN Bahnhof	30.	DO	WN Heiland	30.	SO	WN Krone
31.	SO	Bad Erlach				31.	FR	WN Leopold			

Apotheke Zu Mariahilf	2700 Wiener Neustadt, Hauptplatz 21	02622 231 53
Alte Kronen Apotheke	2700 Wiener Neustadt, Hauptplatz 13	02622 233 00
Heiland-Apotheke	2700 Wiener Neustadt, Pottendorfer Straße 6	02622 22 12 80
Zum Heiligen Leopold	2700 Wiener Neustadt, Neunkirchner Straße 17	02622 221 53
Bahnhof-Apotheke	2700 Wiener Neustadt, Zehnergasse 4	02622 23 29 30
Zum Heiligen Georg	2823 Pitten, Eduard Huebmer-Gasse 164	02627 82 28 80
Apotheke Bad Erlach	2822 Bad Erlach, Wiener Neustädter Straße 21	02627 488 50

H O L Z B A U
GOBAUER

2821 Lanzenkirchen, Mühlbachgasse 222
Tel.: 02627/45782 , Fax.: 02627/42591

www. **Lamberg.** at
FENSTER & WINTERGÄRTEN

Ärzte-Wochenenddienst

02. – 04. März	Sa. So. Mo.	Dr. Michael TISCHLER	2823 Pitten, Allee-gasse 51	02627/82 315
09. – 11. März	Sa. So. Mo.	Dr. Christian SEITELBERGER	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627/82 149
16. – 18. März	Sa. So. Mo.	Dr. Ludwig DOCK	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627/45494
23. – 25. März	Sa. So. Mo.	Dr. Rudolf BOGAD	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622/78208
30. März – 1. April	Sa. So. Mo.	Dr. Viktor CHLOPCIK	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627/48 520
01. – 02. April	Mo. Di.	Dr. Bernhard LICHTENAUER	2625 Schwar-zau/Steinf., Gartenstraße	02627/82 424
06. – 8. April	Sa. So. Mo.	Dr. Günther JUNGMEISTER	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627/81 260
13. – 15. April	Sa. So. Mo.	Dr. Christian SEITELBERGER	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627/82 149
20. – 22. April	Sa. So. Mo.	Dr. Ludwig DOCK	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627/45494
27. – 29. April	Sa. So. Mo.	Dr. Michael TISCHLER	2823 Pitten, Allee-gasse 51	02627/82 315
30. April – 2. Mai	Di. Mi. Do.	Dr. Viktor CHLOPCIK	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627/48 520
04. – 06. Mai	Sa. So. Mo.	Dr. Ludwig DOCK	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627/45494
08. – 10. Mai	Mi. Do. Fr.	Dr. Bernhard LICHTENAUER	2625 Schwar-zau/Steinf., Gartenstraße	02627/82 424
11. – 13. Mai	Sa. So. Mo.	Dr. Rudolf BOGAD	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622/78208
18. – 20. Mai	Sa. So. Mo.	Dr. Christian SEITELBERGER	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627/82 149
20. – 21. Mai	Mo. Di.	Dr. Günther JUNGMEISTER	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627/81 260
25. – 27. Mai	Sa. So. Mo.	Dr. Michael TISCHLER	2823 Pitten, Allee-gasse 51	02627/82 315
29. – 31. Mai	Mi. Do. Fr.	Dr. Viktor CHLOPCIK	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627/48 520
01. – 03. Juni	Sa. So. Mo.	Dr. Günther JUNGMEISTER	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627/81 260
08. – 10. Juni	Sa. So. Mo.	Dr. Bernhard LICHTENAUER	2625 Schwar-zau/Steinf., Gartenstraße	02627/82 424
15. – 17. Juni	Sa. So. Mo.	Dr. Christian SEITELBERGER	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627/82 149
22. – 24. Juni	Sa. So. Mo.	Dr. Rudolf BOGAD	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622/78208
29. Juni – 1. Juli	Sa. So. Mo.	Dr. Viktor CHLOPCIK	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627/48 520

Dienstbeginn an Samstagen und Sonntagen: 7.00 Uhr – Ende: 7.00 Uhr des nächsten Tages.

Dienstbeginn an Feiertagen: 20 Uhr des Vortages – Ende: 7.00 Uhr des nächsten Tages.

Informationen zu den jeweils aktuellen Ärzte- bzw. Zahnärztenotdiensten erhalten Sie auch unter www.lanzenkirchen.gv.at oder wed.arztnoe.at bzw. www.zahnaerztekammer.at

Neuer Gemeindetraktor

Seit Ende Jänner ist der neue Kommunaltraktor in Betrieb. Das Arbeitsgerät soll die Arbeit der Gemeindearbeiter erleichtern. Der Beschluss zum Ankauf bei der Firma Sederl in Stollhof wurde einstimmig im Gemeinderat gefällt. *Am Foto: Hermann Sederl, Bgm. Bernhard Karnthaler, Fritz Haller, Peter Scherz, Christian Woltran, Dietmar Riegler und Gerhard Rupp.*



SC Wirtschaft Lanzenkirchen Infobox – Wintersaison:

Zugänge: Grabner Markus (Schönau), Horn Jürgen (Kirchberg), Haberler Michael (Katzelsdorf), Stelzner Benjamin und Cubert Manuel (beide HW Wiener Neustadt), Vogel Erich (Mönch-kirchen)

Abgänge: Danciu Adrian (Hochwolkersdorf), Plana Sami (Admira WN)

Gemeinde-Termine

Sprechstunde von Bürgermeister Bernhard Karnthaler

jeden Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr am Gemeindeamt
02627 | 454 32 • buergermeister@lanzenkirchen.gv.at

Kostenlose Immobilienberatung (Robert Prohaska) 17.00 – 18.00 Uhr am Gemeindeamt

5. März • 2. April • 7. Mai • 4. Juni

Kostenlose Rechtsberatung Mag. Klaus Haberler 17.00 – 18.00 Uhr am Gemeindeamt

5. März • 2. April • 7. Mai • 4. Juni

Bau- und Energieberatung (Ing. Brauner, Ing. Barnert) Bauberatung: Ing. Peter BRAUNER, 8.00 – 9.00 Uhr Energieberatung: Ing. Harald BARNERT, 8.00 – 10.00 Uhr am Gemeindeamt

6. März • 3. April • 8. Mai • 5. Juni

Wertstoff-Sammelstelle Lanzenkirchen

Öffnungszeiten:

jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr (außer Feiertage)
jeden Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr (außer Feiertage)

Änderungen werden gesondert angeschlagen !

Zur Wertstoffsammelstelle in Lanzenkirchen können unter anderem folgende Reststoffe gebracht werden:

nur Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr

erster Termin: 02. März 2013
letzter Termin: 23. Nov. 2013

Strauch- bzw. Baumschnitt

Der Häcksler wird Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt, Strauch- und Baumschnitt muss allerdings selbst (unter Aufsicht) verhäckselt werden.

Bei größeren Mengen an Strauch- oder Baumschnitt bitte vorher einen Termin am Gemeindeamt vereinbaren

Dienstag und Samstag werden übernommen:

Grünschnitt, Sperrmüll (z.B. Möbelstücke, alte Teppiche, alte Bodenbeläge, Koffer...), Alteisen, Altmetalle, Altmedikamente, Altfette, Altöle, Styropor, Farb- u. Lackreste, Spraydosen, Kleinbatterien, große Kartonagen, Elektro-Altgeräte, Fernsehapparate, Bildschirm Elektronikartikel, Kühl- und Gefriergeräte

kostenpflichtig sind u.a.:

Bauschutt.....3 € pro Scheibtruhe
Autoreifen ohne Felge3 € pro Stück
Autoreifen mit Felge 4 € pro Stück
Wurzelstöcke 4 € pro Stück mittlerer Größe
Fassadenwärmedämmung
und Styroporreste.....10 € pro 500 l Sack

**Weitere Information erhalten Sie beim Betreuungspersonal bei der Müllsammelstelle
oder am Gemeindeamt (Telefon 02627 | 45 432).**

Veranstaltungen

MÄRZ		
2.	Samstag	Pfarrkirche Lanzenkirchen, Vortrag Schöpfungsverantwortung, 15 Uhr
5.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag - Pfarrsaal Föhrenau
6.	Mittwoch	Frauenstammtisch, Grandhotel NÖ Hof
7.	Donnerstag	bis 24., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen, Frühlingserwachen am Michlhof
7.	Donnerstag	19.30 Uhr, Vortragsreihe „Basisinfo Christentum“: „Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Was ist der Sinn des Lebens?“, Pfarrheim Lanzenkirchen
10.	Sonntag	9.45 Uhr, KIWOGO – Gottesdienst für Kinder - Pfarrheim Lanzenkirchen
14.	Donnerstag	19.30 Uhr Vortragsreihe „Basisinfo Christentum“: „Der Fels des Atheismus – Gott und das Leid“, Pfarrheim Lanzenkirchen
15.	Freitag	bis 24., Familie Loibenböck – Mostheuriger, Kleinwolkersdorf
16.	Samstag	19.30 Uhr Weltladen-Ostermarkt, bei der Pfarrkirche
17.	Sonntag	9.45 Uhr, Familienmesse, Pfarrkirche, 9.30 Uhr Weltladen-Ostermarkt bei der Ortskirche Föhrenau, 10.30 Uhr, Weltladen-Ostermarkt, bei der Pfarrkirche Lanzenkirchen, 15 Uhr, Gottesdienst (für ältere u. kranke Menschen) mit Krankensalbung
21.	Donnerstag	19.30 Uhr, Vortragsreihe „Basisinfo Christentum“: „Wie geht glauben?“, Pfarrheim Lanzenkirchen
23.	Samstag	Kinderkino im Pfarrheim Lanzenkirchen, 15.30 – 16.30 Uhr
24.	Sonntag	Palmsonntag, 9.45 Uhr Palmweihe, 15 Uhr Kreuzweg in Ofenbach
27.	Mittwoch	FF-Frohsdorf – Blutspendeaktion 16.00-20.00 Uhr
29.	Freitag	14.30 Uhr, Kreuzweg in Lanzenkirchen und Föhrenau, 19.00 Uhr, Liturgiefeier vom Leiden und Sterben des Herrn
30.	Samstag	21 Uhr, Osternachtsfeier in Lanzenkirchen und Föhrenau
31.	Sonntag	Ostersonntag, 8.30 Uhr, Festgottesdienst in Föhrenau 9.45 Uhr, Festgottesdienst in Lanzenkirchen
31.	Sonntag	SC Wirtschaft Lanzenkirchen – Osterfeuer, Sportanlage, 20 Uhr
APRIL		
2.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag - Pfarrsaal Föhrenau
3.	Mittwoch	Frauenstammtisch, Grandhotel Niederösterreichischer Hof
4.	Donnerstag	bis 14., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen
7.	Sonntag	15.00 Uhr, Wortgottesdienst mit den Neugetauften der letzten 3 Jahre
12.	Freitag	Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss – Beginn des 3. Lanzenkirchners Kulturfrühling, Kabarett „Wurscht und Wichtig“ von Linhart und Bauernfeind, Gemeindesaal, 19.30 Uhr
13.	Samstag	Verein „Natürliches Reiten“ – Kleinkinderponyreiten, 15 - 17 Uhr (bei Schönwetter), Auskünfte Fr. Graner 0676/4627131
14.	Sonntag	9.45 Uhr, Familienmesse, Pfarrkirche
19.	Freitag	bis 2.5., Familie Fingerlos – Buschenschank, Frohsdorf
20.	Samstag	TEATRO ALLEGRO, Gemeindesaal, 19.30 Uhr
21.	Sonntag	9.45 Uhr, KIWOGO – Gottesdienst für Kinder - Pfarrheim Lanzenkirchen
26.	Freitag	Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss – Tangokonzert, Gemeindesaal, 19.30 Uhr
27.	Samstag	16.00 Uhr Firmung in Lanzenkirchen mit Weihbischof Helmut Krätzl
28.	Sonntag	Verein „Natürliches Reiten“ – Kleinkinderponyreiten, 15 - 17 Uhr (bei Schönwetter)
30.	Dienstag	bis 12.5., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen
MAI		
1.	Mittwoch	SPÖ Weckruf zum 1. Mai
1.	Mittwoch	11.00 -16.00 Uhr, Weltladen-Fest - 20 Jahre "Eine Welt" in Lanzenkirchen, Hauptplatz
1.	Mittwoch	Frauenstammtisch, Grandhotel NÖ Hof
2.	Donnerstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag - Pfarrsaal Föhrenau
3.	Freitag	bis 12., Familie Loibenböck – Mostheuriger, Kleinwolkersdorf
4.	Samstag	DEV Haderswörth – Straßenflohmarkt
9.	Donnerstag	9.00 Uhr, Erstkommunion
10.	Freitag	Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss – Bluatschink – Konzert, Gemeindesaal, 20 Uhr
11.	Samstag	Verein „Natürliches Reiten“ – Kleinkinderponyreiten, 15 - 17 Uhr (bei Schönwetter)
18.	Samstag	Pfarrkirche Lanzenkirchen – Jungscharaufnahme
19.	Sonntag	9.45 Uhr, KIWOGO – Gottesdienst für Kinder - Pfarrheim Lanzenkirchen
19.	Sonntag	DEV-Haderswörth - Pfingstwanderung
20.	Montag	9.30 Uhr, hl. Messe in Schleinz zum Schleinzer Kirtag
25.	Samstag	Tanz in den Frühling – Pensionisten Lanzenkirchen, Gemeindesaal
25.	Samstag	18.30 Uhr, Fest der Treue – Gottesdienst mit den Ehejubilaren
26.	Sonntag	Verein „Natürliches Reiten“ – Kleinkinderponyreiten, 15 - 17 Uhr (bei Schönwetter)
30.	Donnerstag	8.00 Uhr, hl. Messe, anschl. Fronleichnamsprozession mit Agape

www.security-access.at

Alarm | Video | Zutritt

...es geht um ihre sicherheit
schützen sie familie und eigentum...

Ihr Sicherheitsexperte für



Alarmanlagen



Videoüberwachung



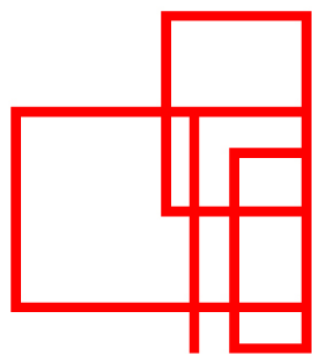
Zutrittskontrolle



Schließsysteme



2700 Wiener Neustadt, Fischauergasse 164/5-6
T: +43 2622 88044, E: office@security-access.at



B A U M E I S T E R
HEINZ FUCHS
PLANUNG BAULEITUNG

Tel. 02627 | 45 554 • E-Mail. fuchsbau@aon.at

JOHANN FUCHS

Gesellschaft m.b.H.

2821 Lanzenkirchen | Haderswörth 33
Tel. 02627/48 5 44 | Fax 02627/48 45 242
office@fuchs-gmbh.at | www.fuchs-gmbh.at

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI



Johnny Favourit Rock'n'Roll Showband

Lanzenkirchen erlebte ein Rock'n'Roll Konzert der Sonderklasse. Es war ein tolles Erlebnis wie diese Band rund um Band-Leader Johnny Favourit eine vierstündige Unterhaltung bot. Jeder dieser Musiker ist ein Könnler, wobei als Gaststar der Boogie-Pianist Hannes Otahal das Publikum besonders begeistern konnte. Als Showeinlage waren die amtierenden Jugendstaatsmeister im Boogietanz mit Dominik Leeb und Petra Bachmaier zu sehen.



Einfach ein Traum für uns .

Das Konzert hat uns sehr, sehr gut gefallen, die Rock'n'Roll Einlagen waren alle super. Das Konzert hätte ganze Nacht dauern können. Das Service durch das Cafe-Restaurant Adrienn war wie immer gut. Leider war der Saal nicht „überfüllt“ und doch wenig Lanzenkirchner dort. Vielleicht sollte man das nächste Mal den Zeitpunkt besser wählen und den Event besser bewerben.

Monika & Franz „Turbo“ Jagositz



Frauenstammtisch. Elisabeth Holztrattner hielt beim Frauenstammtisch einen Vortrag über Naturkosmetik. Interessante Einblicke in die Produktion, Inhaltsstoffe und Unterscheidung der Produkte waren das Thema. EZA steht dabei für Fairen Handel. Außerdem kann man Naturkosmetik an Gütesiegel erkennen: BNiH, Na True, Ecocert und Austria Bio Garantie.



Neujahrskonzert mit dem StraussArt Octett

Mit dem Neujahrskonzert verbindet man unweigerlich die Wiener Philharmoniker. Beinahe traditionell und noch nicht ganz so weltbekannt ist das Lanzenkirchner Neujahrskonzert des Wiener Neustädter „StraussArt Octetts“. Junge ausgezeichnete Musiker unter der Leitung von Michael Salamon zauberten bereits zum dritten Mal eine heitere und beschwingte Atmosphäre ins Lanzenkirchner Veranstaltungszentrum. Mit Stücken vorwiegend aus der Romantik fesselten sie auch

heuer wieder Jung und Alt und ließen mir die Zeit viel zu rasch vergehen. Alles in allem ein gelungener und auch sehr gut organisierter Einstieg ins neue Jahr. Ich hoffe, dass Lanzenkirchen diese musikalische Tradition erhalten bleibt und sich die Weltberühmtheit des Lanzenkirchner Neujahrskonzerts nicht einstellen möge, weil ich angesichts des bereits regen Zuspruchs, Angst um meine nächstjährigen Konzertkarten hätte.

Mag. Gerald Haider

TURNANGEBOTE

Turnsaal der Neuen Mittelschule

Montag:

17.30 - 19.00 Uhr **Seniorenturnen** (0664/737 86 744)
SPORTUNION für Abenteuer, Freizeit und Senioren NÖ SÜD

19.30 - 21.00 Uhr **Männerturnen**
Wilhelm Pauschenwein (Tel. 0664 | 73848278)

Dienstag:

19.00 - 20.00 Uhr **Damenturnen** Christa Kafka (02627 | 45458)

Mittwoch:

18.00 - 19.00 Uhr **Aerobic** Brigitte Igl (0676 | 87835632)

Donnerstag:

17.00 - 18.30 Uhr **Yoga** Gerald Dienbauer (0650 | 8500192)

17.00 - 21.00 Uhr **Tischtennis** Patrick Pötsch (0650 | 9892211)

Freitag:

17.00 - 18.00 Uhr **Kinderturnen** (0664/737 86 744)
SPORTUNION für Abenteuer, Freizeit und Senioren NÖ SÜD

18.00 - 19.00 Uhr **Zumba** Enikö Harruk (0676 | 6735886)

Einstieg jederzeit möglich

office@smp-zt.at

smp

SIEDL MAURER PARTNER

ingenieure | architekten

http://www.smp-zt.at

DI Siedl & DI MAURER ZT-GmbH | Purgleitnergasse 4, 2700 Wr. Neustadt | Tel.-Fax.: +43 2622 24502

Elektrotechnik

Kunst

Gerhard

EKG

2822 Walpersbach 46 Tel: 0664/233 88 45

E-Mail: gerhard.kunst@gmx.at

Erarbeiten, Kernbohrungen, Sandstrahlen

GIEFING

Herbert Ges.m.b.H.

* Transporte

* Deichgräberei

* Sand und Schotter



2821 Lanzenkirchen, Gewerbepark

Tel. Büro: 02627/45225, Lagerplatz: 02627/45447

Raiffeisenbank Pittental / Bucklige Welt



Mehr als eine Bank

KOPIE & PLAKAT

Renate Binder

Rosentalerstraße 300, 2821 Lanzenkirchen

Tel. 02627/45757, Mobil: 0664/3123838

www.kopie-plakat.at

email: kopie.plakat@aon.at



MINI IM PREIS - MAXI IM FORMAT

Sonderangebot
bis 31. Jänner 2013

Rollup
85 x 200 cm

inkl. 4c Druck
Bespannung B1-zertifiziert

€ 108,- exkl. USt

Bauunternehmung PUSIOL GmbH

2640 Gloggnitz, Wienerstraße 125

Telefon: 02662 / 423 25; Fax: DW 15; E-Mail: office@pusiol.at



STRASSENBAU u. GÜTERWEGEBAU
STEINWÜRF, PFLASTERUNGEN
MAUERN, EINFRIEDUNGEN
KANAL- u. LEITUNGSBAU
STAHLBETONARBEITEN
NEU-, ZU- u. UMBAUTEN.....

Zimmerei Brandstätter



Büro: Aspangerstraße 20
2822 Bad Erlach
Werkstätte: Haderswörther
Hauptstraße 367
2821 Lanzenkirchen
Mobil: 0664/23 41 053
Fax: 02627/48 517
E-Mail: holz.brandstaetter@aon.at



AKTIV Ladenbau GmbH

Gewerbepark 11
2821 Lanzenkirchen
Tel.: +43 (0) 2627/423 20-0
Fax: +43 (0) 2627/423 20-9
e-mail: office@aktivladenbau.at

HEIZUNG + SOLAR + GAS + WASSER

GRILL

INSTALLATIONEN

GMBH

gebös

WOHNRAUM. LEBENSRAUM.

**JETZT
ANMELDEN!**

**WIR BAUEN
19 WOHNUNGEN
IN LANZENKIRCHEN**

INFORMATION

Gebös, Frau Sonja Huiber
T 02253 58 0 85 22
E huiber@geboes.at



www.geboes.at

Senioren AKTION

Ihr Menü für zu Hause

„Wir liefern Ihnen von Mo bis Fr Ihr tägliches Menü“



Cafe Restaurant Adrienn | Schulgasse 63 | Lanzenkirchen
Tel: 0660 489 4956 | Mail: office@cafe-restaurant-adrienn.at | Web: www.cafe-restaurant-adrienn.at

Tägliches Menü (kostenlose Lieferung) | Frühstück | Firmenfeiern |
Seminare | Veranstaltungen bis 299 Personen | Catering
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7:00 bis 21:00 | Sonn und Feiertage von 9:00 bis 21:00

**Unser Küchenchef kocht im „Cafe Restaurant Adrienn“
täglich bis zu 3 Menü*s für Sie. Menüpreis € 5,30**

Kostenlose Lieferung in den Gemeinden Lanzenkirchen,
Föhrenau, Bad Erlach, Pitten, Seebenstein und Katzelsdorf.

Unsere Menü*s können Mo bis Fr bis 9 Uhr.
unter Tel 0660 489 4956 bestellt werden.



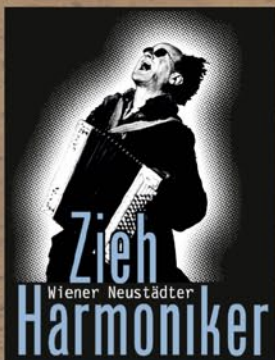
Kultur- Freizeit- und Sportausschuss der Marktgemeinde Lanzenkirchen

Obmann GGR Martin Karnthaler, Hauptstraße 334, 2821 Lanzenkirchen, 0664 4795354

EINEN TRAKTOR FÜR EMMANUEL



die WIENER NEUSTÄDTER ZIEH-HARMONIKER spielen zugunsten eines Entwicklungsprojektes des Ordens von Pater Emmanuel in Nigeria



Sonntag, 24. 2. 2013

18 Uhr im Gemeindesaal

Einlass 17 Uhr

**Landtechnik
SEDERL
GmbH**

Lußweg 36
2724 Hohe Wand-Gaaden
Tel.: 02638/88294
www.landtechnik-sederl.at

Kartenverkauf ab 28. 1. 2013

beim Gemeindeamt, Postpartner Panis, Café Restaurant Adrienn,
der Raiffeisenbank Lanzenkirchen und über Renate Poppinger, 0664 1055313

Vorverkauf 15,-- Abendkasse 18,--



